

Protokollauszug

aus der
39. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Partizipation, Transparenz
und Digitalisierung
vom 30.04.2024

öffentlich

**Top 4.5 Vorläufige Ergebnisse der sondierenden Haushaltsbetrachtung 2025 (dezentrale Ergebnisse der Geschäftsbereiche) – einschließlich der vorläufigen Ist-Daten der Jahre 2022 und 2023 - Darstellung über IKVS
24/SVV/0462
zur Kenntnis genommen**

Herr Marquardt fragt, ob die Anzahl der Stellen für den Fachbereich E-Government ausreichend sind?

Herr Jetschmanegg antwortet, dass entsprechend Stellenbesetzungen im Fachbereich E-Government erfolgt sind und es noch zu besetzende Stellenanteile gibt. Die Verwaltungsleitung hat der SVV vorgeschlagen, den Stellenrahmen 2024 in 2025 beizubehalten. Die Verwaltung muss eine Balance zwischen einer Erweiterung des Stellenrahmens und offenen, bereits geplanten Stellenanteilen finden.

Herr Morgenstern-Jehia führt ebenfalls aus, dass die Stellenbesetzungen und die Stellenbesetzungsquote sich im Fachbereich E-Government positiv entwickelt haben. Einige Stellen, insbesondere im IT-technischen Bereich sind nach wie vor schwierig zu besetzen. Beispielsweise im Rahmen der Ausschreibungen der Stelle IT-Architektur, konnte in drei Auswahlverfahren keine Stellenbesetzung erfolgen.

Der IT-Betrieb bleibt davon unberührt und kann weiterhin sichergesetzt werden.

Die Vorlage wird **zur Kenntnis genommen.**

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Stimmenthaltung: